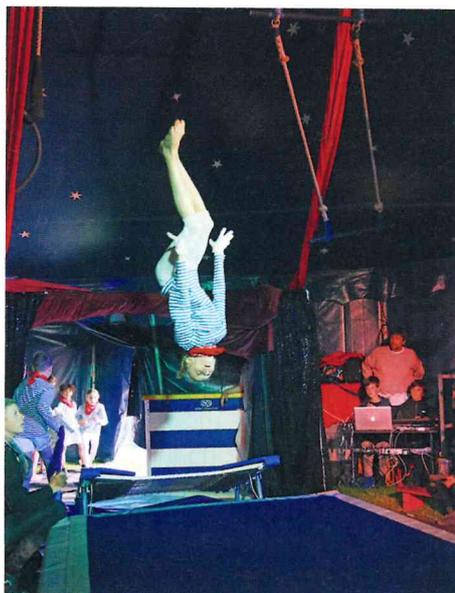


## Zirkus Maximus Wolfikus gastierte auf dem Wolfhauser Pausenplatz

**TOI TOI TOI** für die Kinder der Primarschule Wolfhausen; und dann folgten vier **Standing Ovation**s für ein Feuerwerk an Disziplinen.

In weniger als einer Woche stellten 330 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse ein fulminantes Zirkusprogramm auf die Beine. Sie wurden dabei tatkräftig angeleitet von einem professionellen Zirkusteam und allen Lehrpersonen, unterstützt durch Klassenassistenten und Eltern. Die Kinder verwandelten sich für eine Woche vom 8. bis 13. Mai 2023 in Clowns, Tiger, Pinguine, Fakire oder zeigten erstaunliche Kunststücke am Vertikaltuch oder am Trapez. Artistik, Tanz, Jonglage, Zauberei, Seiltanz, Kraftmenschen, Slapstick – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Die Primarschule Wolfhausen hat sich schon seit mehreren Jahren auf die Fahne geschrieben, eine begabende Schule zu sein. Sie geht davon aus, dass jedes Kind seine Begabungen und Interessen hat, die



entdeckt und gefördert werden sollen. Das Aushängeschild ist das Begabungsprojekt namens «Zündschnur». Hierzu gehört, dass in einem Vierjahresrhythmus jedes Jahr wechselnd eine andere Form der Begabungsförderung stattfindet.

Die eigens für die Zirkuswoche gegründete Arbeitsgruppe aus Lehrpersonen hat einen aufwändigen und grossartigen Einsatz geleistet und die Woche bis ins kleinste Detail strukturiert. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Mitglieder der Arbeitsgruppe: Patrizia Vischer, Brigitte Krauer, Beatrice Berger und Christine von Arx.

Die Zirkuswoche startete vor den Frühlingsferien mit einem Zünder: An einem Vormittag vor den Frühlingsferien stellte uns der Zirkusdirektor Florian, Direktor des Kinderzirkus Crazy Monkey, alle Disziplinen in einer kleinen Zirkusshow vor. Nach diesem inspirierenden Morgen durfte jedes Kind seine Zuteilungswünsche äussern. Glücklicherweise ist es gelungen, jedes Kind wunschgemäss unterzubringen. Es ist nicht jedem Kind gegeben, sich vor Publikum zu präsentieren, so wurden auch einige Gruppen hinter den Kulissen eingesetzt. Bestandteil der 25 Gruppen waren also auch die Res-



12

# Dä Foifer und s'Weggli

**Wir verkaufen Ihre Immobilie schnell  
und zum besten Preis.**



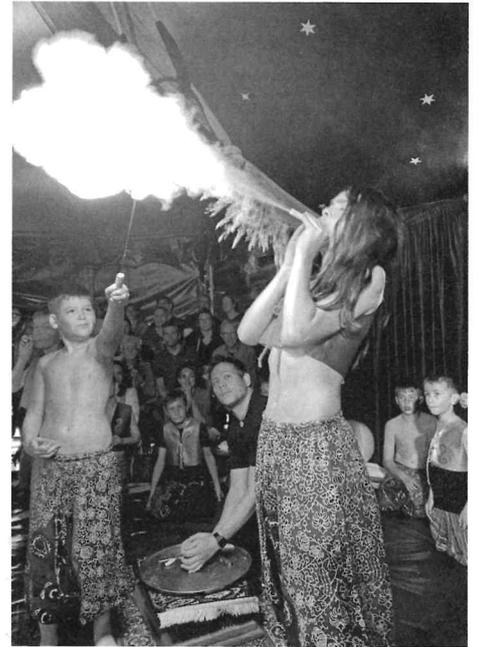
**ENGEL & VÖLKERS**

[www.engelvoelkers.com/uster](http://www.engelvoelkers.com/uster)

Tel. +41 43 544 73 00

tauration, das Programmheft, Musik und Beleuchtung.

Herrlich war es zu beobachten, wie in den altersdurchmischten Gruppen die Grossen mit den Kleinen interagierten. Hier rührte eine 6. Klässlerin in einer grossen Teigschüssel, während der Kindergärtler auf dem Tresen sass und Mehl nachschüttete. Dort führte eine Erstklässlerin voller Freude eine kleine Gruppe von Mittelstüflern beim Tanz an. Kleine wurden von Grossen bei Pyramiden oder anderen akrobatischen Übungen nach oben gehievt. Die Grossen kümmerten sich rührend um die Kleinen und halfen beim Schminken, Anziehen und dabei, den richtigen Platz in der Manege zu finden.



Es war eine intensive und anstrengende Woche für alle Beteiligten. Die verschiedensten Disziplinen wurden ausprobiert. Nummern wurden einstudiert und geübt, geübt, geübt. Mit viel Freude und Herzblut, aber auch mal Schweiss, Tränen und Frust wurden die Aufführungen vorbereitet. Dabei ist eindrücklich, wie die Kinder sich gegenseitig angesteckt und motiviert haben. «Man muss zusammenarbeiten und aufeinander aufpassen», meinte ein Erstklässler dazu. «Das Beste war das Üben im Zelt», hörte man von einer Fünftklässlerin.

Bei den Hauptproben am Freitag gab es kein Halten mehr. Während die eine Hälfte der Kinder in der Manege auftrat, jubelte und klatschte das Kinderpublikum der anderen Gruppe aus vollem Herzen und zeigte den Auftritten der Artisten so ihre Wertschätzung. «Ich hatte Tränen in den Augen, was die Kinder auf die Beine gestellt haben, und wie sehr sie sich gegenseitig feiern konnten», sagte eine Lehrperson gerührt. Die Schulleite-



**Stahl + Langenegger GmbH**

**Malerarbeiten**

Bubikon / Wolfhausen / Hombrechtikon

Natel: 076 531 62 44 / 076 405 29 69

E-Mail: [vlangenegger@yahoo.com](mailto:vlangenegger@yahoo.com)



**Wyss Elektro**

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
in der Region.

- Beratung/Planung/Ausführung Elektroinstallationen
- Telefon- und Netzwerkinstallationen
- Service und Reparaturen
- CAD-Installationspläne
- Geräteverkauf

BS Wyss Elektro AG  
Ober Rennweg 2  
CH-8633 Wolfhausen  
T +41 55 243 38 12  
[www.wysselektro.ch](http://www.wysselektro.ch)  
[info@wysselektro.ch](mailto:info@wysselektro.ch)

**Spülen**

**Saugen**

**Entsorgen**

**Kanalfernsehen**

**Strassen waschen**

**Dichtheitsprüfungen**



**W. Ryffel AG**

Kapfstrasse 39

8608 Bubikon

Telefon 055 243 11 55

[ryffel-kanal@bluewin.ch](mailto:ryffel-kanal@bluewin.ch)

[www.ryffel-kanal.ch](http://www.ryffel-kanal.ch)

**W. RYFFEL AG**

8608 Bubikon

rin bemerkte: «Die grosse Ernsthaftigkeit, mit der die Kinder ihre Kunststücke und Werke präsentiert haben, beeindruckte mich sehr.»



Den krönenden Abschluss der Zirkuswoche bildeten am Freitag und Samstag die insgesamt sechs Aufführungen: Drei der Gruppe A und drei der Gruppe B. Bereits einige Zeit vor der ersten Vorstellung füllte sich der Geissbergpauzenplatz mit unzähligen Gästen, welche sich angeregt unterhielten. «Mein Kind erzählt sonst fast nie etwas von der Schule, aber diese Woche kam ich beim Mittagessen kaum zu Wort, so sehr sprudelte es», hörte man gerade von mehreren Müttern. Viele verpflegten sich mit selbstgebackenen Köstlichkeiten der Restaurationsgruppe und studierten das selbstgeschriebene Programmheft. Geduldig reihten sich die Wartenden in die Schlange vor dem Zirkuszelt auf der Volleyballwiese ein. Alle sechs Shows waren bis auf den letzten Platz besetzt, sodass rund 700 Angehörige das bunte Spektakel geniessen konnten. Das Zirkusfeuer entzündete auch das begeisterte Publikum, welche die kurzweiligen Shows der Kinder mit Beifall und Standing Ovations belohnte.

Alle Kinder, Lehrpersonen und beteiligten Helfer und Helferinnen dürfen sich selbst auf die Schulter klopfen und sehr stolz auf diese tolle Zirkuswoche voller Herzblut sein.

Susanne Semrau und Katharina Maurer



## Trotz schlechtem Wetter blüht die Kultur im Ritterhaus

Die Saison 2023 ist seit Anfang April im Ritterhaus in vollem Gange. Trotz des sehr regnerischen April und Mai konnten wir bereits viele Gäste im Museum, Kräutergarten und Bistro begrüßen und wir freuen uns noch auf viele mehr.

### Sonderausstellung

Die Sonderausstellung «Zwischen Rot, Indigo und Purpur» wurde am 1. April erfolgreich wiedereröffnet. Die Sonderausstellung, die die farbige Welt des Mittelalters zeigt, ist noch bis am 30. September geöffnet und bietet Spannendes für jede Altersstufe.

Als Teil des Ausstellungsprojektes finden auch dieses Jahr wieder die szenische Führung des machTheater zu «Farbige Kleider machen Leute» statt. Für die ersten Termine am 2., 9. und 16. Juli von 14-15 Uhr können Sie sich gerne schon anmelden unter [vermietungen@ritterhaus.ch](mailto:vermietungen@ritterhaus.ch).



Szenische Führung des machTheater zum Thema «Farbige Kleider machen Leute» (Foto: Britta Halperin)

### Wochenende der offenen Tür

Am 17. und 18. Juni findet das Wochenende der offenen Tür statt. Es erwartet Sie ein Mittelaltermarkt im Hof des Ritterhauses mit vielen verschiedenen Ständen zum mittelalterlichen Handwerk, zur Bekleidung und Kulinarik.

Ausserdem werden an beiden Tagen historische Fechtworkshops um 14.00 Uhr veranstaltet, für welche Sie sich unter [vermietungen@ritterhaus.ch](mailto:vermietungen@ritterhaus.ch) noch anmelden können.

### Johannistag

Am 24. Juni feiern wir nebst der Hauptversammlung der Ritterhausgesellschaft Bubikon den Johannistag. Was Johannes der Täufer mit dem Ritterhaus zu tun hat, woher der Brauch des Johannistags ursprünglich kommt und wer sonst noch den Johannistag feiert, erzählen wir Ihnen an diesem Tag. Für Erfrischung sorgen Sie selbst: Pressen Sie sich selbst nach mittelalterlichem Rezept einen Johannesbeersaft und geniessen ihn in historischem Ambiente.

### Erlebnistour: Die Textilfärberei vom Mittelalter bis heute

Wie wurden im Mittelalter eigentlich Textilien gefärbt? Was hat sich bis heute in der Textilveredelung verändert? Lassen Sie sich am 1. Juli im Ritterhaus Bubikon in die mittelalterliche Welt der Naturfarben entführen. Nach einer kleinen Erfrischung in unserem Bistro bringt Sie ein Bus ins Museum Neuthal, wo Sie mehr über die Textilfärberei seit der Industrialisierung erfahren. Weitere Informationen und Anmeldung unter [vermietungen@ritterhaus.ch](mailto:vermietungen@ritterhaus.ch).



Sonderausstellung «Zwischen Rot, Indigo und Purpur», Blick in den Bereich zur Textilfärberei (Foto: Jürg Fehr)

### Aufsicht gesucht

Wie Sie sehen, lebt unser Museumsbetrieb. Für die Aufsicht im Museum suchen wir Verstärkung. Hätten Sie Interesse, in unseren historischen Mauern an gewissen Samstag- oder Sonntagnachmittagen zu arbeiten? Dann melden Sie sich gerne bei [monika.isenring@ritterhaus.ch](mailto:monika.isenring@ritterhaus.ch)

Informationen zu vielen weiteren Veranstaltungen wie Garten-, Senioren- oder Mittagsführungen finden Sie auf unserer Homepage [www.ritterhaus.ch/veranstaltung](http://www.ritterhaus.ch/veranstaltung) oder in der Kulturagenda der Gemeinde Bubikon.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Ritterhaus Bubikon.

Noemi Bearth und Monika Isenring